

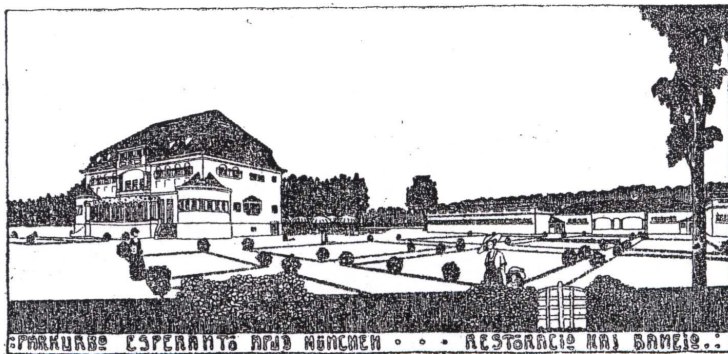
winnen werden. Von welcher im-
menseren Bedeutung dies für unsere
künftige Generation und für die
Zukunft des Esperanto sein dürfte,
wenn einmal die Jugend den auf-
genommenen Keim freudig fort-
pflanzte, dürfte jedem wohl klar
sein. Wir müssen nicht allein für
das physische, sondern auch für
das geistige Wohl der künftigen
Bewohner unserer Stadt Sorge
tragen. Gemeinsam mit den
Häusern hoffen wir, eine Schule
für den Esperantounterricht,

Kasino, Kirche, ein Monument unseres Meisters
Dr. Zamenhof und schließlich ein Theater, in welchem
während der Sommersaison Vorstellungen in Esperanto
stattfinden sollen, errichten zu können. Wir beabsichtigen auch,
eine großangelegte Esperanto-Bibliothek zu gründen. Diese
neuen Unternehmungen, welche keinen geschäftlichen Charakter

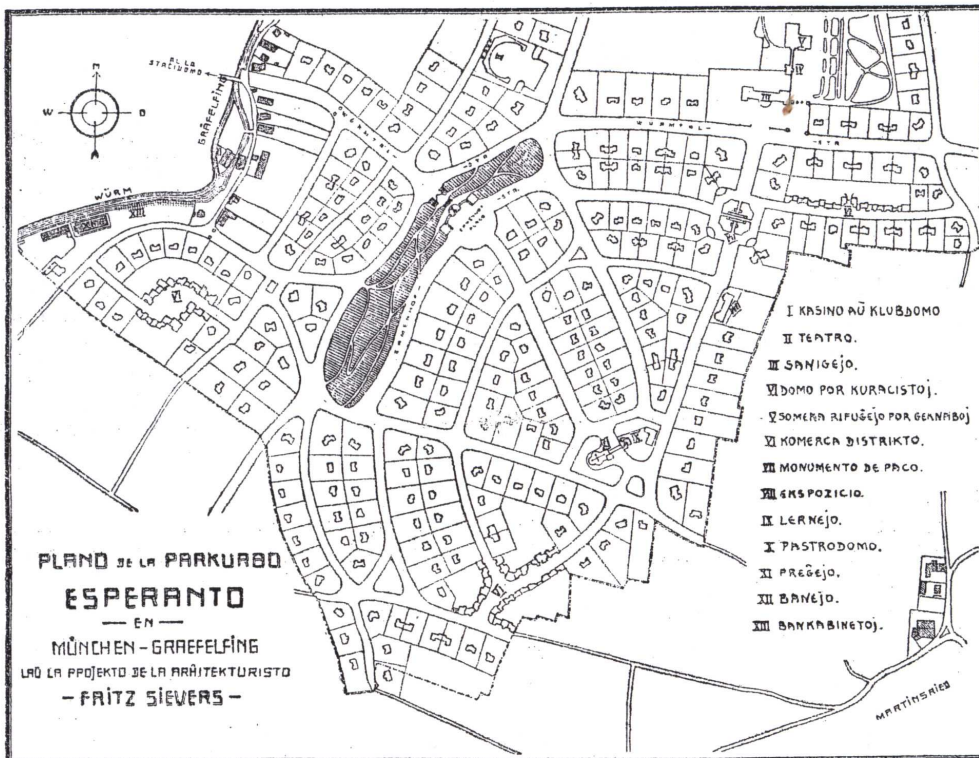
tragen, sondern ausschließlich dem Wohle
des Esperanto gewidmet sind, erfor-
dern neue, große Ausgaben, und die 2 Mil-
lionen, welche zum größten Teil in Grund-
stücken festgelegt sind und zu Straßen-
bauten etc. verwendet werden, reichen
natürlich für solche Probleme nicht aus.
Wir können von unserem Gönner un-
möglich auch noch diese Opfer für un-
sere Sache verlangen. In diesem Falle
sind wir nun auf unsere Selbsthilfe
angewiesen. Um unser Ziel sicher zu er-
reichen, suchen wir durch eine inter-
nationale Vereinslotterie uns die notwen-
digen Mittel zu verschaffen.

Weil nun laut Gesetz eine solche Lotterie nur unter den
Mitgliedern des Bundes gestattet ist, in welchem Falle sie keiner
staatlichen Genehmigung bedarf, noch einer Steuergebühr unter-
liegt, so ist diese Lotterie nur dann durchzuführen, wenn sich
jeder Esperantist unserem Bunde
anschließt und auch noch seine
Freunde und Bekannte für den An-
schluß gewinnt. Dies ist um so
leichter durchführbar, als dieser
Anschluß keinerlei Opfer an Geld
erfordert, da der Bund keine Mit-
gliederbeiträge erhebt.

Der Propagandabund Park-
stadt Esperanto ist ein gesetz-
lich eingetragener Verein, wo-
durch jegliches Risiko oder
persönliche Haftung für das
einzelne Mitglied gesetzlich aus-
geschlossen ist. Man hat



Restauration mit Badenlagen an der Würm.



PLANO DE LA PARKURBO
ESPERANTO
— EN —
MÜNCHEN - GAREFELANG
LAŬ LA PROJEKTO DE LA ARĤITEKTURISTO
— FRITZ SIEVERS —

seinen Anschluß nur schriftlich
anzuzeigen.

Die Lotterie ist auf folgender
Basis aufgebaut:

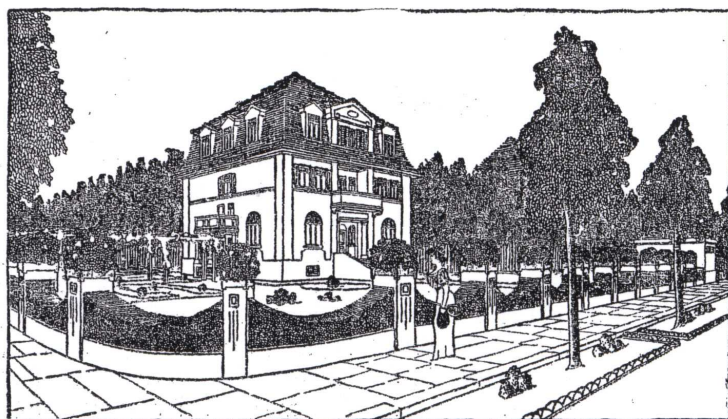
Es ist keine gewöhnliche
Lotterie, die aus Losbilleten be-
steht mit laufenden Nummern,
für welche an bestimmtem Termin
mittels einer Verlosung die Ge-
winne oder Nieten ausgelost
werden, — nein! unsere Lotterie
besteht aus sorgfältig geschlos-
senen Losbriefen, welche Wert
oder Niete in sich bergen. Also

sofort nach Öffnen des Losbriefes weiß der Inhaber, ob er
gewonnen und wie viel er gewonnen hat. Jede der zehn
Serien besteht aus 100,000 Losbriefen. Auf durchschnittlich
10 Losbriefe kommt bereits ein Treffer. **Ausgespielt
werden im ganzen 90 000 Gewinne mit insgesamt
M. 400,000.— bar Geld und eine Villa im Wert von 25,000 M.**

Das Einlegen dieser
Gewinne in Höhe von
M. 1000.—, M. 600.—,
M. 500.—, M. 400.—,
M. 300.—, M. 200.—,
M. 100.—, M. 60.—,
M. 50.—, M. 40.—,
M. 25.—, M. 20.—,
M. 10.—, M. 5.—,
M. 3.— in die Los-
briefe, das Schließen
derselben, sowie das
Mischen unter die
Nietenbriefe geschah
von einer hiezu ge-
wählten Vertrauens-
kommission des Propa-
gandabundes und
ist es weder dieser,
noch einem anderen
Menschen möglich,
Kenntnis davon zu
haben, welche Los-
briefe nun Gewinne
oder Nieten enthalten.
Ein Durchleuchten

der Losbriefe oder geheimes Öffnen derselben ist absolut
unmöglich.

Die Gewinne werden nach Eintreffen der Gewinn-
kupons durch die Geschäftsstelle des Propagandabundes
„Parkstadt Esperanto“ Pfandhausstr. 8, unverzüglich bar
ausbezahlt.



Villa.

Nach Verkauf von 10 Serien fin-
det unter den Gewinnern die Zieh-
ung des großen Haupttreffers statt.
Denn jeder Gewinner findet in sei-
nem Losbrief außer dem Gewinn-
kupon noch einen nummerierten
Bon, der ein weiteres Los darstellt,
mit dem er kostenlos um den Haupt-
gewinn, eine Villa in der Parkstadt
im Werte von M. 25,000.— od.
bar M. 20,000.— mitspielt. Die-
ser Bon muß also gut aufbewahrt
werden. Das Resultat dieser
Auslosung wird in allen Espe-
rantozeitungen bekanntgegeben.